Was ist “Picobello – Kunst reinigt die Seele”?

Kunst ist Entfaltung von Potenzialen und Kulturen, und auch eine Basis um Menschen aus verschiedenen Kulturen zusammenzubringen, aus denen neue pluralistische Kulturen entstehen können, um dann Individuen einer Gesellschaft zusammenzuschweißen. In unserem Projekt möchten wir in einem Jahr auf Basis von mehreren Kunstformen Menschen zusammenbringen (1), sie an der Entstehung von Kunst teilhaben lassen (2) und die Resultate in öffentlichen Veranstaltungen allen Interessenten zur Schau stellen (3).

Der Therapieansatz: “Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele.”

Picasso sagte einmal: „Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele.“ In diesem Projekt möchten wir, dass Frauen mit traumatischen Fluchterfahrungen oder schwierigen Lebensverhältnissen, Kunstfertigkeiten erlernen, in Dialog treten, Teil haben und à la Picasso ihre „Seele mit Kunst waschen“. Ganz besonders wichtig ist, dass benachteiligte Frauen Gelegenheit erhalten, frei vom Alltagsstress, einer Aktivität nachzugehen, ohne Diskriminierung zu befürchten und sich dazu noch eine weitere Kompetenz anzueignen. Das Projekt wird von einer Projektleitung, mehreren Künstlerinnen und Koordinatorinnen organisiert werden. Es wird in Organisationsmeetings geplant und soll in Form von Kursen und Ausstellungsveranstaltungen umgesetzt werden.

Deutschkenntnisse durch Gespräche stärken

Die Kurse, private Treffen durch Bekanntschaften und die gemeinsame Ausstellungsorganisation sollen Möglichkeiten für die Stärkung der Deutschkentnisse ermöglichen.

Der Teilhabeansatz

Die individuelle Teilhabe der Teilnehmerinnen an der Organisation der Kurse und Kunstaustellungen mit unterstützenden Kräften, sollen sie in ihrem Tun stärken und zu weiterer Teilhaben in der Gesellschaft verleiten. Zu der Ansicht zu kommen, “Etwas zu organisieren ist doch nicht so schwer. Das könnte ich auch alleine oder in anderen Kontexten versuchen! Auch ich kann dieser Gesellschaft etwas geben” ist ein grundlegendes Ziel.

Von August 2021 bis Juli 2022 hat WeBiKul e.V. mit 10 unterschiedlichen Künstlerinnen 10 unterschiedliche Kunstkurse, mit über 50 Teilnehmerinnen durchgeführt und die daraus entstandenen Kunstwerke wurden an 4 Orten #greven #warendorf #münster #schöppingen ausgestellt. Das Projekt wurde von der Deutschen Postcode Lotterie gefördert und mithilfe von vielen Kooperationspartnern ins Leben gerufen.